

Troubled Land, The Social Landscape of Northern Ireland Revisited 2018-2019

,Troubled Land', setzt sich mit der soziokulturellen Landschaft Nord-Irlands auseinander und bezieht sich auf das Buch ,Troubled Land – The Social Landscape of Northern Ireland' (1987) von Paul Graham; ein wichtiges Werk in seiner Sozialisierung als Autorenfotograf.

Graham thematisierte den Nord-Irland-Konflikt durch wunderbaren Landschaftsbilder und Aufnahmen aus heruntergekommenen Arbeitersiedlungen, in welchen oft nur kleine Markierungen auf die Zerrissenheit des Landes hinweisen. Und über allem thront der abwechslungsreiche irische Himmel, bespielt mit wunderbaren Wolkenensembles. Bildtitel in Grahams Buch verweisen auf abgebildete Insignien in seinen Bildern, welche auf die ,Troubles', wie der Konflikt euphemistisch genannt wird, verweisen. Während seiner bisher sechs Reisen nach Nord-Irland dehnte sich Roland Iselins Radius immer weiter aus, weg von den von Graham besuchten Orten, fuhr er kreuz und quer durch dieses kleine Land, um zu sehen, was heute noch zu finden ist. Welche Spuren der Troubles sind weiterhin sichtbar in der Landschaft und an Häuserwänden, trotz Karfreitagsabkommen? Finden sich neue Parolen und Zeichen, wird durch Graffiti, Poster oder Fahnen zum Beispiel auch der Brexit thematisiert, welcher Nord-Irland in einer besonderen Form betrifft und alte Ängste schürt?

www.rolandiselin.org

Roland Iselin (*1958) lebt und arbeitet in Zürich. Er besuchte die Fotoklasse in Zürich und schloss sein Studium an der School of Visual Arts in New York mit dem Master of Fine Arts ab. Arbeiten von ihm wurden u.a. im Fotomuseum Winterthur, der Fotostiftung Schweiz und im Kunsthaus Zürich ausgestellt. Seine Arbeiten wurden vielfach ausgezeichnet und unterstützt. Iselin fotografiert hauptsächlich Menschen; seine Arbeiten sind teils dokumentarischer Natur, teils inszenierte Fotografien. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Ausstellungen vorgestellt: Kunsthalle Memmingen, Kult-X-Kulturzentrum Kreuzlingen, Galerie Adrian Bleisch Arbon, Photobastei Zürich, Vebikus Schaffhausen, Stephan Witschi Zürich, Kunstraum Kreuzlingen, Kunstmuseum Thurgau, Kunstmuseum Olten, Geiler Block St.Gallen, Shed im Eisenwerk Frauenfeld, Fotomuseum Winterthur und Helmhaus Zürich.

Seine Arbeit wurde von verschiedenen Institutionen unterstützt: Kulturstiftung Thurgau, Ernst Göhner Stiftung Volkart Stiftung Winterthur, TKB Jubiläumsstiftung, Kanton Zürich, Stadt Zürich.

Roland Iselins Arbeiten sind Teil verschiedener öffentlicher und privater Sammlungen: Kunstmuseum Thurgau, Fotostiftung Schweiz, Fotomuseum Winterthur, Kanton und Stadt Zürich.